

FÖRDERUNG DES ÜBERGANGS VON BANKFACHWIRT- UND BANKBETRIBSWIRT-ABSOLVENTEN IN DEN BACHELOR-STUDIENGANG „MANAGEMENT & FINANCIAL MARKETS“

Ziele des Projekts / Zielgruppe

- Förderung der Durchlässigkeit zwischen der beruflichen und hochschulischen Bildung durch ein Studienkonzept, das Absolventen der non-gradualen Studiengänge Bankfachwirt (IHK) und Bankbetriebswirt (oder Bewerber mit vergleichbarer Qualifikation) eine Einstufungslösung in den Bachelor-Studiengang Management & Financial Markets bietet.
- Anrechnung zuvor erworbener Weiterbildungsqualifikationen in einem pauschalen Anrechnungsverfahren: 72-74 der zuvor erworbenen Credits werden von den insgesamt 180 ECTS-Credits des Studienganges berücksichtigt und anerkannt (Ermöglichung eines deutlich verkürzten Bachelor-Studiums).

Projektziele und Vorgehen

Erleichterung des Übergangs: Sicherung der Anschlussfähigkeit der beruflich Qualifizierten an der Hochschule durch eine gezielte Förderung der drei Bereiche Quantitative Methoden, Fremdsprachenkompetenz und wissenschaftliches Arbeiten, u.a. durch Workshops, Online-Module und Trainings, spezifische Lehrmaterialien, Tutorien und Mentoring und Eingangs-Brückenkurse. Dadurch sollen die Studierenden gezielt an das spezielle Lernumfeld und die Herausforderungen eines wissenschaftlichen Studiums herangeführt werden.

Ausblick

Nutzung der Erkenntnisse und des Studienganges als Modell für ähnliche (betriebswirtschaftliche) Studiengänge, die beispielsweise vorangegangene Fachwirt- und Betriebswirtqualifikationen berücksichtigen und Ausweitung der Erkenntnisse im Bereich der Anerkennung formell und informell erworbener Kompetenzen.



Bisherige Projektergebnisse

BEREICH QUANTITATIVE METHODEN

- Intensivierung der Betreuung der Studierenden, Minderung der Fokussierung auf die Klausur als Prüfungsleistung mithilfe eines onlinebasierten Tests
- Sicherstellung und Förderung einer einheitlichen Wissensbasis im einzelnen Studienjahrgang
- Einführung eines Klausurvorbereitungstrainings

BEREICH FREMDSPRACHENKOMPETENZ

- Evaluierung von Förderungsbedarf, Stärken und Schwächen in jedem Jahrgang durch individuelle bzw. Gruppengespräche und mithilfe eines Fragebogens
- Interaktive Übungen an Präsenztagen
- Online Pflichtmodule, zusätzliche Module und Aufgaben
- spezielle Literatur zu dem Themengebiet
- Individuelle Beratung und Mentoring

BEREICH WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN

- Evaluierung von Förderungsbedarf, Stärken und Schwächen mithilfe eines Fragebogens und im Rahmen von Gruppengesprächen
- Theorie-Praxis-Reports zur Verknüpfung von theoretischem und praktischem Wissen
- Angebot von Web-based Trainings und eines Workshops
- Individuelles Mentoring

Fragen und Herausforderungen

- Wie kann eine beruflich stark eingebundene Studierendengruppe mit wenig Zeit adäquat gefördert werden?
- Wie können Online- bzw. Blended-Learning-Angebote so gestaltet werden, dass sie von den Studierenden als gleichwertig zu Präsenzveranstaltungen angenommen werden?

Projektleiter

Dr. Matthias Catón
E-Mail: m.caton@fs.de
Tel. (069) 154008-379

